Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden vom 14.11.2012 - öffentlicher Teil –

- Aktualisierung –

Zu 8:
Anregung vom 27.09.2012, den zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und der St.- Sebastianus- Schützenbruderschaft abzuschließenden Erbbaurechts- und Kaufvertrag zu modifizieren sowie im Umfeld des Bürgerzentrums Schildgen ein temporäres Anwohnerparken einzuführen
Vorlage: 0475/2012

Der Planungsausschuss und der Rat haben sich in ihren Sitzungen am 27.02.2013 bzw. 07.03.2013 mit dem **Bebauungsplan Nr. 1161 - Odenthaler Markweg - 1. Änderung** befasst. Der Planungsausschuss fasste jeweils mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE./BfBB bei einer Enthaltung aus der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen den Beschluss der Stellungnahmen und den Beschluss als Satzung. Der Rat folgte dieser Empfehlung hinsichtlich des Beschlusses der Stellungnahmen einstimmig bei vier Enthaltungen und hinsichtlich des Satzungsbeschlusses mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE./BfBB bei zwei Enthaltungen aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen.

Zu 17:
Anregung vom 30.07.2012, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Abriss eines Reitstalls und die Neuerrichtung zweier Einfamilienwohnhäuser auf dem Grundstück Groß Hohn 36 zu schaffen
Vorlage: 0477/2012

Der Planungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 27.02.2013 mit der Anregung in der Sache befasst. Ihr wurde einstimmig **nicht** gefolgt.

Zu 18:
Anregung vom 31.08.2012, zur Erhaltung des Gebietscharakters im Bereich Köhlerweg/ Am Meiler/ Zeisigweg/ Am Köhler und Im Bruch einen Bebauungsplan aufzustellen
Vorlage: 0478/2012

Der Planungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 27.02.2013 mit der Anregung befasst. Einstimmig wurde die Verwaltung beauftragt, entsprechend den Maßnahmenvorschlägen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) zu prüfen, ob und - wenn ja - auf welcher räumlichen Ebene mit welchen planerischen Instrumenten eine bauliche Nachverdichtung in Refrath gesteuert werden sollte.

Zu 19:
Anregung vom 29.10.2012, eine alte Wegeverbindung zwischen Bergisch Gladbach- Refrath und Köln- Brück zu reaktivieren
Vorlage: 0507/2012

Der Planungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 27.02.2013 mit der Anregung befasst. Hier informierte die Verwaltung darüber, dass der Antrag missverstanden wurde und bei der Erstellung der Vorlage für diesen Ausschuss von einem durch den Geltungsbereich des Bebauungsplanes führenden Weg ausgegangen wurde. Die vom Antragsteller tatsächlich gewünschte Wegeverbindung liege jedoch überwiegend auf Kölner Stadtgebiet und sei damit den planerischen Einfluss der Stadt Bergisch Gladbach entzogen. Ein Beschluss des Planungsausschusses ist aufgrund dessen nicht erfolgt.

Zu 20:
Anregung vom 30.09.2012, den Bereich Voislöhe nicht als einen künftigen Gewerbestandort vorzusehen
Vorlage: 0480/2012

Der Planungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 27.02.2013 mit einem undatierten Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, eingegangen am 13.02.2013, zum Bereich Voislöhe befasst. Beantragt wurde, hier keinen künftigen Gewerbestandort vorzusehen.

Nach einer ausführlichen Diskussion fasste der Ausschuss zunächst einstimmig bei Enthaltung der CDU- Fraktion den Beschluss, dem Antrag für den Bereich westlich der Straße „Straßen“ (von Herkenrath kommend rechts Richtung Köln) zuzustimmen.

Im Anschluss daran beschloss er mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP- Fraktion und der Fraktion DIE LINKE./BfBB bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, dass der östlich der Straße „Straßen“ gelegenen Bereich (Richtung Volbach, Untervolbach, Birkerhöhe) im Prüfungsprogramm für künftige Gewerbestandortabwägungen verbleibt.